

DGAA Deutschland

Bundesländer

HANDBÜCHER

05-2-410 *Die deutschen Länder* : Geschichte, Politik ; Wirtschaft ; [Lehrbuch] / Hans-Georg Wehling (Hrsg.). - 3., aktualisierte Aufl. - Wiesbaden : VS, Verlag für Sozialwissenschaften, 2004. - 399 S. : graph. Darst. ; 21 cm. - ISBN 3-531-43229-X : EUR 24.90
[8364]

Die Darstellung der deutschen Bundesländer wird in der Literatur zur politischen Bildung und Landeskunde stiefmütterlich behandelt. Daß der hier vorgestellte Band ***Die deutschen Länder*** mit seiner systematischen Darstellung der einzelnen Länder eine Marktlücke füllt, zeigt sich schon an den kurz aufeinander folgenden Auflagen.¹ Die Konzeption des Werkes, das in Zusammenarbeit der Landeszentralen für Politische Bildung entstand, wurde seit der 1. Auflage beibehalten. Der Herausgeber war bis zu seiner Pensionierung Publikationsleiter der Stuttgarter Landeszentrale und ist als Honorarprofessor in Tübingen in der Profession als Experte für Kommunal- und Landespolitik wohlbekannt. Die Autorenliste weist die anderen Autoren meist als Mitarbeiter der betreffenden Landeszentralen aus.

Der Hauptteil über die 16 Bundesländer umfaßt 296 Seiten. Jedes Land wird also auf durchschnittlich 19 Seiten vorgestellt. Die Artikel umfassen ähnliche, aber nach gusto überschriebene Rubriken: Den Namen des Bundeslandes ergänzt jeweils ein mehr oder weniger intelligentes Motto (Bayern: „Ein Fünftel Deutschlands“), es folgt die Abbildung des Wappens und sodann kurze Beiträge etwa zu folgenden Bereichen: Geographie, Geschichte, Landesteile, Wirtschaft, politisches System, Verwaltungsgliederung (Karte für die Flächenstaaten und für Hamburg, jedoch nicht für Bremen), Parteien, einzelne Politikfelder (Umwelt- und Regionalpolitik), Bildungswesen, Medien, Kirchen u.a. Den Abschluß bilden eine Erklärung des Wappens sowie einige wenige Literaturhinweise. Manchmal hätte man sich den Inhalt umfangreicher gewünscht oder eine andere Gewichtung vorgezogen; so ist beispielsweise die DDR-Zeit der östlichen Bundesländer nur sehr knapp referiert, jedoch ist insgesamt der Umfang und die konzise Darstellung auf die Zwecke der politischen Bildung abgestellt und entspricht diesen vollauf.²

Der Hauptteil wird durch eine Sammlung von Artikeln zur Föderalismus-Thematik ergänzt. Diese behandeln Fragen des Verhältnisses von Bund

¹ 1. Aufl. 2000, 2., überarb. Aufl. 2002.

² Die Landeszentralen für Politische Bildung veröffentlichen meist umfangreichere Monographien zu ihrem jeweiligen Bundesland, die in den Literaturangaben aufgeführt sind.

und Ländern, der Länder untereinander (z.B. Finanzausgleich), die Föderalismusreform sowie die Unterschiede zu Föderalismuskonzepten anderer Staaten. Diese Artikel stammen von ausgewiesenen Fachleuten und schließen mit umfangreichen Literaturangaben. Es ist bedauerlich, daß Herausgeber und Verlag diesen ca. ein Viertel des Bandes umfassenden Teil nicht wenigstens im Untertitel ausgewiesen haben.

Der Band läßt sich nach seiner Konzeption in zwei Bereichen einsetzen: seine beiden Teile eignen sich für die politische Bildungsarbeit, weshalb der Band auch für den Bestand von Öffentlichen Bibliotheken in Frage kommt, und da der zweite Teil auch wissenschaftlichen Ansprüchen genügt, sollte der Band auch von wissenschaftlichen Bibliotheken beschafft werden.

Jürgen Plieninger

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>